ALH Gruppe
Alte Leipziger-Hallesche

Presseinformation

Gute Rente beginnt mit guter Beratung: Alte Leipziger stellt neue Altersvorsorgeprodukte ALfonds-Plus vor

Neue Produktfamilie zur Altersvorsorgereform bietet drei Lösungen, rund 170 Fonds und die Wahl zwischen lebenslanger Rente und Auszahlungsplan

Oberursel, 26. Oktober 2026

Die Alte Leipziger Lebensversicherung stellt ihre neue Produktfamilie für die staatlich geförderte private Altersvorsorge vor. Unter dem Namen **ALfonds-Plus** bringt der Versicherer zum 1. Januar 2027 drei neue Produkte auf den Markt.
Die Altersvorsorge sollte sich laut Alte Leipziger nicht auf den Vermögensaufbau beschränken. Mit dem Angebot einer lebenslangen Rente wird aus dem angesparten Kapital ein verlässliches Einkommen im Ruhestand. Die Absicherung des Langlebigkeitsrisikos ist die zentrale Aufgabe der Altersvorsorge. Neben einem breiten Fondsangebot können Kunden deshalb später zwischen einer lebenslangen Rente und einem Auszahlungsplan wählen.

Drei Produkte für unterschiedliche Vorsorgebedürfnisse

Mit ALfonds-Plus führt die Alte Leipziger ihre erfolgreiche Fondsrenten-Tradition in der neuen Förderwelt fort. Die Produktfamilie umfasst zwei Premiumvarianten und ein Standardprodukt:

1. Das Garantieprodukt mit 80 Prozent Beitragsgarantie verbindet Renditechancen mit Sicherheit.
2. Die fondsgebundene Lösung ohne Beitragsgarantie ermöglicht eine stärker kapitalmarktorientierte Altersvorsorge.
3. Das gesetzlich vorgesehene Standarddepot bietet einen einfachen Einstieg in die staatlich geförderte private Altersvorsorge. Dieses bietet die Alte Leipziger eigenständig und mit Onlineabschluss an.

Bei der Kapitalanlage setzt die Alte Leipziger auf eine breite Auswahl. Für ihre Premiumlösungen stehen rund 170 Fonds von mehr als 40 Fondsgesellschaften, u.a. auch von der Alte Leipziger Trust, zur Verfügung. Damit können unterschiedliche Anlagewünsche und Risikopräferenzen berücksichtigt werden. Darüber hinaus beinhalten diese zusätzlich die Möglichkeit der Eigenheimrente.

Auch bei der Auszahlung bietet die Alte Leipziger Flexibilität. Kunden können sich zum Rentenbeginn zwischen einer lebenslangen Rente und einem Auszahlungsplan entscheiden. Bei Letzterem ist das Endalter zwischen 85 und 100 Jahren wählbar. Wer sich für eine lebenslange Rente entscheidet, profitiert von einem garantierten Rentenfaktor. Bei dem Garantieprodukt erhält der Kunde zudem eine garantierte Rente.

ALH Gruppe
Alte Leipziger · Alte Leipziger-Platz 1 · 61440 Oberursel · Telefon (07 11) 66 03-29 22 · www.alte-leipziger.de · E-Mail: presse@alte-leipziger.de
Hallesche · Löffelstraße 34-38 · 70597 Stuttgart · Telefon (07 11) 66 03-29 22 · www.hallesche.de · E-Mail: presse@hallesche.de

Individuelle Beratung bleibt unverzichtbar
Mit der Reform entsteht ein neuer Wettbewerb um die private Altersvorsorge. Neben Versicherern werden verstärkt auch Banken, Fondsgesellschaften und digitale Anbieter um Kunden werben. Für die Alte Leipziger steht dabei nicht allein der Preis eines Produkts im Mittelpunkt, sondern die Frage, wie Menschen ihren Lebensstandard im Alter langfristig sichern können. „Eine gute Altersvorsorge beginnt mit guter Beratung. Der Kostenwettbewerb ist wichtig und richtig. Aber entscheidend ist doch, was am Ende für die Menschen herauskommt und wie gut sie im Alter tatsächlich versorgt sind“, sagt **Christian Pape, Vorstandsmitglied der ALH Gruppe und verantwortlich für Vertrieb und Marketing**. „Deshalb bleibt eine ganzheitliche, individuelle Beratung unverzichtbar“, betont Pape.

Alte Leipziger auf der DKM 2026

Die Altersvorsorgereform ist auch eines der zentralen Themen der ALH Gruppe auf der diesjährigen DKM am 27. und 28. Oktober in Dortmund.

Christian Pape diskutiert am **27. Oktober von 13:45 bis 14:30 Uhr** beim Kongress *Insurance Innovation & Technology* über das Thema „Altersvorsorge neu denken: Zwischen politischem Anspruch und Marktrealität“. Die Diskussionsrunde findet in Halle 3, Fläche G23, statt.

Sigurd Löwe, Bereichsleiter Vertrieb Produkte, diskutiert *beim Kongress Altersvorsorge* über „Das Altersvorsorgedepot – Neue Regeln, neue Fragen, neue Chancen?“. Am **27. Oktober von 16:00 bis 16:30 Uhr** in Raum London.

Auch **Christoph Bohn, Vorstandsvorsitzender der ALH Gruppe**, beteiligt sich an einer hochkarätig besetzten *Podiumsdiskussion*. Am **28. Oktober von 10:00 bis 10:45 Uhr** diskutiert er in der Speaker's Corner in Halle 2 unter dem Titel „Zukunft der Absicherung: Wie wollen Versicherer die Menschen wieder erreichen?“ über die Herausforderungen und Perspektiven der Versicherungsbranche.

Kontakt für Journalisten:
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Andreas Bernhardt
Telefon: (06171) 66-2921
presse@alte-leipziger.de I presse@hallesche.de